

München, 17. Juni 2009

Siemens erweitert sein Angebot für Energieeffizienz in Gebäuden auf den Bereich der Lichttechnik - Einsparpotenzial bis zu 50 Prozent

Als einziger Anbieter am Markt ist Siemens mit seinen Divisionen Building Technologies und OSRAM in der Lage, Kunden bei gewerblich genutzten Immobilien ein durchgängiges Angebot zur Senkung ihrer Energiekosten zu machen. Produkte, Systeme und Lösungen für Gebäudeautomatisierung und Lichttechnik schaffen aus einer Hand eine Energieersparnis von bis zu 50 Prozent und eine nachhaltige Effizienzsteigerung bei Gebäuden. Der Kunde erhält so ein systematisches Angebot für Kostensenkungen bei einer gleichzeitig schnellen Amortisationsrate.

„In einem typischen Bürogebäude entfallen auf Energie mehr als 40 Prozent der Betriebskosten. Daher setzen wir hier mit Energiespar-Contracting den Hebel an. Siemens hat in den letzten Jahren weltweit mehr als 1000 Gebäude auf Energie sparende Technologien umgerüstet. Dabei konnten Energiekosten im Wert von rund 2,0 Milliarden Euro gespart und CO₂-Emissionen um rund 1,2 Millionen Tonnen reduziert werden“, sagte Johannes Milde, CEO von Building Technologies. „Beziehen wir die Lichttechnik konsequent mit ein, ergibt sich ein Einsparpotenzial von bis zu 50 Prozent. Energiesparende Lampen sind zum Beispiel eine sehr ökonomische Möglichkeit, schnell viel Energie zu sparen“, ergänzte Martin Goetzeler, CEO von OSRAM.

Das Portfolio beider Siemens-Einheiten schafft für den Kunden ein durchgängiges Angebot energieeffizienter Lösungen für Gebäude. Die Zusammenarbeit der globalen Service- und Vertriebsorganisation von Building Technologies und das OSRAM-Partnernetzwerk aus dem Beleuchtungssektor bieten darüber hinaus umfassende Kundenbetreuung und systemübergreifende Herstellergarantien. Der von Siemens adressierte weltweite Markt für Gebäudetechnik hat seinen Schwerpunkt im gewerblichen Bereich.

Das gemeinsame Angebot von Building Technologies und OSRAM zu Effizienzsteigerung in Gebäuden ist Teil des Siemens-Umweltportfolios, mit dem das Unternehmen im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von knapp 19 Milliarden Euro erwirtschaftete. Das entspricht rund einem Viertel des gesamten Siemens-Umsatzes.

ÜBER DEN SIEMENS-SEKTOR INDUSTRY

Der Siemens-Sektor Industry (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter von Produktions-, Transport-, Gebäude- und Lichttechnik. Mit durchgängigen Automatisierungstechnologien und umfassenden Branchenlösungen steigert Siemens die Produktivität, Effizienz und Flexibilität seiner Kunden aus Industrie und Infrastruktur. Der Sektor besteht aus den sechs Divisionen Building Technologies, Drive Technologies, Industry Automation, Industry Solutions, Mobility und OSRAM. Mit weltweit rund 222 000 Mitarbeitern erzielte Siemens Industry im Geschäftsjahr 2008 (30. September) ein Ergebnis von 3,86 Mrd. EUR bei einem Umsatz von 38 Mrd. EUR. <http://www.siemens.com/industry>

ÜBER OSRAM

OSRAM gehört zum Sektor Industry von Siemens und ist einer der beiden führenden Lichthersteller der Welt. Im Geschäftsjahr 2008 (zum 30. September 2008) wurde ein Umsatz von 4,6 Milliarden Euro erwirtschaftet, davon 88 Prozent im Ausland. OSRAM ist ein Hightech-Unternehmen der Lichtbranche: Über 65 Prozent des Umsatzes kommen heute von energieeffizienten Produkten. Das stark international orientierte Unternehmen beschäftigt weltweit über 43.500 Mitarbeiter, beliefert Kunden in rund 150 Ländern und produziert in 46 Fertigungsstätten in 17 Ländern.

PRESSEKONTAKT:

Till Moor

Tel. +49 9131 7 26495

Fax +49 9131 7 46035

e-mail: till.moor@siemens.com